Niederschrift
öffentliche/nicht öffentliche Sitzung des Stadtrates der Stadt
Zeulenroda-Triebes

Sitzungstermin:	Mittwoch, 21.06.2017
Sitzungsbeginn:	18:30 Uhr
Sitzungsende:	21:05 Uhr
Ort, Raum:	07937 Zeulenroda-Triebes, Markt 1, Rathaussaal

Anwesend sind:

Herr Siegmund Borek
Herr Dr. Horst Gerber
Herr René Greyer
Herr Dr. Sieghard Groér
Herr Dr. Bernd Grünler
Herr Nils Hammerschmidt
Herr Frank Höhn
Herr Falk Lautenschläger
Frau Manuela Müller
Herr Ulrich Nestle
Herr Jörg Neudeck
Herr Ulrich Pöhlmann
Herr Andreas Rosenbaum
Herr Jürgen Rupprecht
Herr Jörg Schneider
Frau Heike Seiferth
Herr Jürgen Theilig
Frau Jana Wächter
Herr Martin Warmuth
Herr Sven Weber
Herr Dieter Weinlich
Herr Helmut Werner

Entschuldigt fehlen:

Herr Gerd Baberske
Herr Friedrich Blaufuß
Herr Arndt Fritzsche
Herr Wolfgang Gaschler
Herr Jens Kotlinsky
Herr Wieland Krähmer
Frau Corina Peipp
Herr Frank Pitzing
Herr René Rodig
Herr Andreas Senkowski
Frau Diana Skibbe
Herr Reiner Spanner
Herr Andreas Staps
Herr Klaus Streckenbach
Frau Anja Tischendorf
Herr Tino Winkler

Herr Weinlich begrüßt die Anwesenden, stellt die form- und fristgerechte Ladung und die Beschlussfähigkeit fest.

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

- 1 Bestätigung der Tagesordnung
- 2 Bestätigung der Niederschrift vom 17.05.2017
- 3 Bericht des Bürgermeisters
- 4 Einwohnerfragestunde
- 5 Beschluss zum Einzelhandels- und Zentrenkonzept der Stadt Zeulenroda-Triebes
- Rederecht Frau Horn, BBE
Vorlage: BVZTö-052-2017
- 6 Einleitungsbeschluss 1. Änderung des Bebauungsplanes "Erhaltung und Entwicklung der zentralen Versorgungsbereiche der Stadt Zeulenroda-Triebes, Stadtgebiet Zeulenroda
Vorlage: BVZTö-034-2017
- 7 Aufstellungsbeschluss Bebauungsplan "Sondergebiet Einzelhandel Schopperstraße"
Vorlage: BVZTö-035-2017
- 8 Antrag der CDU-Fraktion - SEK 2030
- Rederecht Herr Jaeger, LEG
- 9 Aufstellungsbeschluss Bebauungsplan „Gewerbe- und Sondergebiet – In den Dorfäckern“ / OT Läwitz
Vorlage: BVZTö-053-2017
- 10 Aufstellungsbeschluss Bebauungsplan „Wohngebiet Mehlaer Hauptstraße“
Vorlage: BVZTö-033-2017
- 11 Befreiung von den Festsetzungen des Bebauungsplanes „In der Kühbergsflur“
Vorlage: BVZTö-054-2017
- 12 Teileinziehung verschiedener Ortsverbindungsstraßen und Widmungsbeschränkung auf Forst- bzw. landwirtschaftlichen Verkehr
Vorlage: BVZTö-057-2017
- 13 Beitrittsbeschluss zur Haushaltssatzung 2017
Vorlage: BVZTö-061-2017
- 14 Feststellung der Jahresrechnung der Stadt Zeulenroda-Triebes für das Haushaltsjahr 2015
Vorlage: BVZTö-058-2017
- 15 Entlastung des Bürgermeisters der Stadt Zeulenroda-Triebes für das Haushaltsjahr 2015
Vorlage: BVZTö-059-2017
- 16 Jahresabschluss der Stadt Zeulenroda-Triebes für das Jahr 2016
Vorlage: MVZTö-005-2017
- 17 Vorzeitige Umstrukturierung des Kreditengagements - Umschuldung von Darlehen der Sparkasse Gera-Greiz
Vorlage: BVZTö-056-2017
- 18 Annahme von Geld- und Sachspenden gemäß der Anlage 1 - vom 26.04.2017 bis 29.05.2017
Vorlage: BVZTö-055-2017
- 19 Ergebnisse der Mai-Steuerschätzung 2017
Vorlage: MVZTö-004-2017
- 20 Kindertagesstättenbedarfsplanung für die Stadt Zeulenroda-Triebes - Kindergartenjahr 2017/2018
Vorlage: BVZTö-048-2017
- 21 Ankündigung 1. Entwurf Schulnetzplan ab dem Schuljahr 2018/2019 bis zum Schuljahr 2022/2023 für allgemein bildenden Schulen in Trägerschaft der Stadt Zeulenroda-Triebes
Vorlage: MVZTö-006-2017
- 22 Ankündigung der Veränderung der Schulorganisation für die in Trägerschaft der Stadt Zeulenroda-Triebes befindlichen Regelschulen – Aufhebung der Rötlein-Regelschule, Staatliche Regelschule Zeulenroda zum Ende des Schuljahres 2017/2018
Vorlage: MVZTö-007-2017
- 23 Ankündigung Änderung Schulname - Staatliche Regelschule Friedrich-Solle ab dem Schuljahr 2018/2019
Vorlage: MVZTö-008-2017
- 24 Anfragen an den Bürgermeister
- 25 Sonstiges

- 25.1 Vergabe von Reinigungsleistungen der Stadt Zeulenroda-Triebe - Los 1 - Unterhalts- und Grundreinigung in Kindertagesstätten
Vorlage: BVZTö-063-2017
- 25.2 Ehrung des Musikkomponisten Rolf Zuckowski durch Eintragung in das Goldene Buch
Vorlage: BVZTö-062-2017

Protokoll:

Öffentlicher Teil

zu 1 **Bestätigung der Tagesordnung**

Bevor mit der Bestätigung der Tagesordnung begonnen wird teilt Herr Weinlich mit, dass der Stadtrat Herr Peter Sachs verstorben ist. Daraufhin wird eine Schweigeminute eingelegt. Herr Andreas Stiller wird angeschrieben, ob er als Stadtrat für Herrn Sachs nachrückt.

Anträge zur Änderung/Ergänzung der Tagesordnung:

Herr Hammerschmidt:

- TOP 9 (Antrag CDU-Fraktion – Waikiki) von der Tagesordnung nehmen, da den Fraktionsvorsitzenden eine Antwort auf die gestellten Fragen vorliegt.
- Anfragen unter TOP Sonstiges/öffentlicher Teil

Herr Dr. Grünler:

- Anfrage unter TOP Sonstiges/öffentlicher Teil

Herr Rosenbaum:

- Anfrage unter TOP Sonstiges/öffentlicher Teil

Die ergänzte Tagesordnung wird bei 17 anwesenden Stadträten einstimmig bestätigt.

Herr Weinlich bittet noch um Ergänzung der Tagesordnung der Tischvorlagen BVZTö-062-2017 und BVZTö-063-2017. Abstimmung: 14 Dafür-Stimmen, 2 Dagegen-Stimmen, 1 Stimm-Enthaltung.

zu 2 **Bestätigung der Niederschrift vom 17.05.2017**

Zu der Niederschrift/öffentlicher Teil vom 17.05.2017 gibt es keine Einwendungen. Die Niederschrift wird bei 17 anwesenden Stadträten mit 16 Dafür-Stimmen und 1 Stimm-Enthaltung bestätigt.

zu 3 **Bericht des Bürgermeisters**

Zum Bericht des Bürgermeisters werden keine Anfragen gestellt.

zu 4 **Einwohnerfragestunde**

Herr Weinlich teilt mit, dass von Frau Katrin Arnold Anfragen in Sachen Promenadenweg vorliegt.

→ Herr Weinlich informiert, dass es zur Zeit Einschränkungen bei der Nutzung des Promenadenweges/Seesternpanoramabühne gibt, da sich eine Firma im Bioseehotel eingemietet hat und auch die Bühne nutzt. So gibt es Einschränkungen von Montag – Freitag in der Zeit von 12:00 – 13:00 Uhr sowie von 15:00 – 16:00 Uhr. Vom Fördermittelgeber wurde uns nahe gelegt, den öffentlichen Bereich zugänglich zu halten.

Jedoch hält die Bauphase noch bis September an, so dass hier die Zugänglichkeit beeinträchtigt ist. An den Geschäftsführer der Stadtwerke wurde ein Schreiben gesendet, in dem er aufgefordert wird, dass die öffentliche Zugänglichkeit gewährleistet sein muss.

Des Weiteren liegen Anfragen von Herrn Dr. Gerber in Sachen Waikiki und Promenadenweg/Seesternpanoramabühne vor, diese werden unter TOP Anfragen an den Bürgermeister und Sonstiges/nichtöffentlicher Teil beantwortet.

Herr Ulrich Panke (Ortsteilrat Arnsgrün-Bernsgrün-Pöllwitz) möchte bezüglich der Grundstücksveräußerung der Gemarkung Arnsgrün (siehe nichtöffentlicher Teil) einige Ausführungen machen.

→ Herr Panke wird Rederecht für den nichtöffentlichen Teil erteilt.

zu 5 **Beschluss zum Einzelhandels- und Zentrenkonzept der Stadt Zeulenroda-Triebes**
- Rederecht Frau Horn, BBE
Vorlage: BVZTö-052-2017

Frau Horn (BBE) wird Rederecht erteilt.

Beschlusstext:

Der Stadtrat der Stadt Zeulenroda-Triebes beschließt das Einzelhandels- und Zentrenkonzept für die Stadt Zeulenroda-Triebes in der Fassung vom Juni 2017 gemäß Anlage als verbindliche planerische Grundlage. Das Einzelhandels- und Zentrenkonzept stellt ein Entwicklungskonzept im Sinne des § 1 Abs. 6 Nr. 11 BauGB dar. Es ist als konzeptionelle Grundlage der Einzelhandelsentwicklung in Zeulenroda-Triebes mit Mitteln des Bauplanungsrechts nach § 9 Abs. 2a BauGB oder unter Anwendung von § 34 Abs. 3 BauGB umzusetzen.

Abstimmungsergebnis:

- Gesamtanzahl der Mitglieder des Stadtrates:	25
- Anwesend:	17
- nach § 38 ThürKO von der Abstimmung ausgeschlossen:	0
- Stimmberechtigt:	17
- Dafür:	13
- Dagegen:	2
- Enthaltung:	2

zu 6 **Einleitungsbeschluss 1. Änderung des Bebauungsplanes "Erhaltung und Entwicklung der zentralen Versorgungsbereiche der Stadt Zeulenroda-Triebes, Stadtgebiet Zeulenroda**

Vorlage: BVZTö-034-2017

Beschlusstext:

Der Stadtrat der Stadt Zeulenroda-Triebes beschließt die Einleitung des Verfahrens zur 1. Änderung des Bebauungsplanes „Erhaltung und Entwicklung der zentralen Versorgungsbereiche der Stadt Zeulenroda-Triebes, Stadtgebiet Zeulenroda“ gemäß § 9 Abs. 2a BauGB.

Der beigefügte Plan mit Ausweisung des Geltungsbereiches des Bebauungsplanes wird zum Bestandteil des Beschlusses erhoben.

Abstimmungsergebnis:

- Gesamtanzahl der Mitglieder des Stadtrates:	25
- Anwesend:	17
- nach § 38 ThürKO von der Abstimmung ausgeschlossen:	0
- Stimmberechtigt:	17
- Dafür:	14
- Dagegen:	2
- Enthaltung:	1

zu 7 Aufstellungsbeschluss Bebauungsplan "Sondergebiet Einzelhandel Schopperstraße"
Vorlage: BVZTö-035-2017

Herr Dr. Gerber weist daraufhin, dass die Einfahrt Landwirtschaftsamt eine Gefahrenzone darstellt, dies muss geregelt werden.

Beschlusstext:

Der Stadtrat der Stadt Zeulenroda-Triebes beschließt die Aufstellung des Bebauungsplanes „Sondergebiet Einzelhandel Schopperstraße“ gemäß § 2 BauGB. Der beigefügte Plan mit Ausweisung des Geltungsbereiches des Bebauungsplanes wird zum Bestandteil des Beschlusses erhoben. Ziel der Planung des neu aufzustellenden Bebauungsplanes ist die Schaffung der planungsrechtlichen Voraussetzungen für die Ansiedlung eines Supermarktes am Ergänzungsstandort für die Grundversorgung in der Schopperstraße.

Abstimmungsergebnis:

- Gesamtanzahl der Mitglieder des Stadtrates:	25
- Anwesend:	17
- nach § 38 ThürKO von der Abstimmung ausgeschlossen:	0
- Stimmberechtigt:	17
- Dafür:	14
- Dagegen:	2
- Enthaltung:	1

zu 8 Antrag der CDU-Fraktion - SEK 2030
- Rederecht Herr Jaeger, LEG

Die CDU-Fraktion stellte den Antrag, das Stadtentwicklungskonzept 2030 auf den Weg zu bringen. Die Fraktion fordert den Bürgermeister auf,

1. dem Stadtrat über den Erarbeitungsstand zum Stadtentwicklungskonzept für Zeulenroda-Triebes zu berichten,
2. dem Stadtrat bis zum 30.06.2017 den Entwurf des Konzeptes zur Beratung vorzulegen.

Herrn Jaeger (LEG) wird Rederecht erteilt. Er informiert kurz zum aktuellen Stand Stadtentwicklungskonzept. Es gibt eine Arbeitsgruppe, in der Vertreter der Fraktionen mit arbeiten. In dieser Arbeitsgruppe werden unterschiedliche Themen besprochen. Bis zum 30.06.2017 wird das Stadtentwicklungskonzept dem Stadtrat vorgelegt. Der Entwurf wird vorher online zur Verfügung gestellt und soll auch auf der Homepage eingestellt werden. Für die Sitzung des Stadtrates im September ist dann der Beschluss vorgesehen. Der Maßnahmenkatalog ist Bestandteil des Stadtentwicklungskonzeptes, insbesondere die Maßnahme Waikiki. Am 20.06.2017 hat ein Vorort-Termin mit Vertretern des Bauministeriums und Landesverwaltungsamt stattgefunden. Das Landesverwaltungsamt hat die Ziele für nächstes Jahr bestätigt.

→ Dem Antrag der CDU-Fraktion wird mehrheitlich zugestimmt.

**zu 9 Aufstellungsbeschluss Bebauungsplan „Gewerbe- und Sondergebiet – In den Dorfäckern“ /OT Läwitz
Vorlage: BVZTö-053-2017**

Beschlusstext:

Der Stadtrat der Stadt Zeulenroda-Triebes beschließt die Aufstellung des Bebauungsplanes „Gewerbe- und Sondergebiet – In den Dorfäckern“/ OT Läwitz gemäß § 2 BauGB. Der beigefügte Plan mit Ausweisung des Geltungsbereiches des Bebauungsplanes wird zum Bestandteil des Beschlusses. Ziel des Bauleitplanverfahrens „Gewerbe- und Sondergebiet – In den Dorfäckern“/ OT Läwitz ist die Schaffung der bauplanungsrechtlichen Voraussetzungen für eine gewerbliche Landwirtschaft, für verarbeitende Betriebe landwirtschaftlicher Rohstoffe, Bauhandwerks- und Dienstleistungen sowie für erneuerbare Energien im Ortsteil Läwitz.

Abstimmungsergebnis:

- Gesamtanzahl der Mitglieder des Stadtrates:	25
- Anwesend:	17
- nach § 38 ThürKO von der Abstimmung ausgeschlossen:	0
- Stimmberechtigt:	17
- Dafür:	17
- Dagegen:	0
- Enthaltung:	0

**zu 10 Aufstellungsbeschluss Bebauungsplan „Wohngebiet Mehlaer Hauptstraße“
Vorlage: BVZTö-033-2017**

Beschlusstext:

Der Stadtrat der Stadt Zeulenroda-Triebes beschließt die Aufstellung des Bebauungsplanes „Wohngebiet Mehlaer Hauptstraße“ gemäß § 2 BauGB. Der beigefügte Plan mit Ausweisung des Geltungsbereiches des Bebauungsplanes wird zum Bestandteil des Beschlusses erhoben. Ziel der Planung des neu aufzustellenden Bebauungsplanes „Wohngebiet Mehlaer Hauptstraße“ ist die Schaffung der bauplanungsrechtlichen Voraussetzungen zur Errichtung von sechs Wohnhäusern im Ortsteil Mehla. Die Verwaltung wird beauftragt, dem Antragsteller und Vorhabenträger mitzuteilen, dass die Planung im Hinblick auf die Genehmigungsfähigkeit ergebnisoffen ist.

Abstimmungsergebnis:

- Gesamtanzahl der Mitglieder des Stadtrates:	25
- Anwesend:	17
- nach § 38 ThürKO von der Abstimmung ausgeschlossen:	0
- Stimmberechtigt:	17
- Dafür:	15
- Dagegen:	0
- Enthaltung:	2

**zu 11 Befreiung von den Festsetzungen des Bebauungsplanes „In der Kühbergsflur“
Vorlage: BVZTö-054-2017**

Beschlusstext:

Der Stadtrat der Stadt Zeulenroda-Triebes stimmt dem Befreiungsantrag für das Flst.: 1047/180 der Gemarkung Triebes hinsichtlich der im Bebauungsplan „In der Kühbergsflur“ festgesetzten Höhe des Kniestocks zu. Der Kniestock darf die zulässige Höhe um 0,20 m überschreiten.

Abstimmungsergebnis:

- Gesamtanzahl der Mitglieder des Stadtrates:	25
- Anwesend:	17
- nach § 38 ThürKO von der Abstimmung ausgeschlossen:	0
- Stimmberechtigt:	17
- Dafür:	17
- Dagegen:	0
- Enthaltung:	0

**zu 12 Teileinziehung verschiedener Ortsverbindungsstraßen und
Widmungsbeschränkung auf Forst- bzw. landwirtschaftlichen Verkehr
Vorlage: BVZTö-057-2017**

Beschlusstext:

Der Stadtrat lehnt eine Teileinziehung von Ortsverbindungsstraßen verbunden mit einer Nutzungsbeschränkung nur noch auf Forst- und Landwirtschaftlichen Verkehr ab und stimmt der Streichung der im HSK genannten Einsparungsmaßnahme zu. Im Zuge der Fortschreibung des HSK muss dies berücksichtigt werden.

Abstimmungsergebnis:

- Gesamtanzahl der Mitglieder des Stadtrates:	25
- Anwesend:	17
- nach § 38 ThürKO von der Abstimmung ausgeschlossen:	0
- Stimmberechtigt:	17
- Dafür:	17
- Dagegen:	0
- Enthaltung:	0

**zu 13 Beitrittsbeschluss zur Haushaltssatzung 2017
Vorlage: BVZTö-061-2017**

Beschlusstext:

Der Stadtrat der Stadt Zeulenroda-Triebes beschließt gemäß Bescheid Az: 15-2017/0338 der Rechtsaufsichtsbehörde beim Landratsamt Greiz folgenden Beschluss:

1. Die Stadt Zeulenroda-Triebes erhebt gegen den Bescheid der Rechtsaufsichtsbehörde des Landkreises Greiz vom 06.06.2017 **keine** Klage.
2. Der Stadtrat der Stadt Zeulenroda-Triebes fasst den Beschluss, der Entscheidung der Rechtsaufsichtsbehörde zur Haushaltssatzung 2017 beizutreten.

Abstimmungsergebnis:

- Gesamtanzahl der Mitglieder des Stadtrates:	25
- Anwesend:	17
- nach § 38 ThürKO von der Abstimmung ausgeschlossen:	0
- Stimmberechtigt:	17
- Dafür:	13
- Dagegen:	3
- Enthaltung:	1

zu 14 Feststellung der Jahresrechnung der Stadt Zeulenroda-Triebes für das Haushaltsjahr 2015
Vorlage: BVZTö-058-2017

Beschlusstext:

Der Stadtrat beschließt die Feststellung der Jahresrechnung 2015 der Stadt Zeulenroda-Triebes nach Durchführung der örtlichen Prüfung (§ 82 ThürKO) auf der Grundlage des § 80 Abs. 3 ThürKO in der jeweils geltenden Fassung.

Abstimmungsergebnis:

- Gesamtanzahl der Mitglieder des Stadtrates:	25
- Anwesend:	17
- nach § 38 ThürKO von der Abstimmung ausgeschlossen:	0
- Stimmberechtigt:	17
- Dafür:	17
- Dagegen:	0
- Enthaltung:	0

zu 15 Entlastung des Bürgermeisters der Stadt Zeulenroda-Triebes für das Haushaltsjahr 2015
Vorlage: BVZTö-059-2017

Beschlusstext:

Der Stadtrat der Stadt Zeulenroda-Triebes erteilt dem Bürgermeister, Herrn Weinlich, die Entlastung für das Haushaltsjahr 2015, nach Durchführung der örtlichen Prüfung (§ 82 ThürKO), auf der Grundlage des § 80 Abs. 3 ThürKO, in der jeweils geltenden Fassung.

Ausschluss lt. § 38 ThürKO – Herr Weinlich

Abstimmungsergebnis:

- Gesamtanzahl der Mitglieder des Stadtrates:	25
- Anwesend:	17
- nach § 38 ThürKO von der Abstimmung ausgeschlossen:	1
- Stimmberechtigt:	16
- Dafür:	16
- Dagegen:	0
- Enthaltung:	0

zu 16 Jahresabschluss der Stadt Zeulenroda-Triebes für das Jahr 2016
Vorlage: MVZTö-005-2017

Mitteilungsinhalt:

Der Jahresabschluss 2016 der Stadt Zeulenroda-Triebes wurde erstellt.

Der Stadtrat nimmt den Jahresabschluss 2016 zur Kenntnis.

Das Jahr 2016 schließt im Verwaltungshaushalt mit einem Überschuss i. H. v. 1.166.552,62 €, der an den Vermögenshaushalt abgeführt wird. Die Entnahme aus der Rücklage beträgt 854.621,67 €. Die sog. freie Finanzspitze beträgt 510.154,12 €, so dass die dauernde Leistungsfähigkeit im Haushaltsjahr 2016 gesichert war. Der Schuldenstand beträgt mit allen Eingemeindungen 3.383.539,20 €, damit betreibt die Stadt Zeulenroda-Triebes weiterhin einen kontinuierlichen Schuldenabbau.

Die Feststellung des Jahresabschlusses 2016 der Stadt Zeulenroda-Triebes und die Entlastung des Bürgermeisters erfolgen erst nach Durchführung der örtlichen Prüfung, gemäß § 82 ThürKO.

Der Jahresabschluss 2016 wurde den Stadtratsmitgliedern elektronisch zur Verfügung gestellt.

→ Von der Mitteilung wurde Kenntnis genommen.

**zu 17 Vorzeitige Umstrukturierung des Kreditengagements - Umschuldung von Darlehen der Sparkasse Gera-Greiz
Vorlage: BVZTö-056-2017**

Beschlusstext:

Der Stadtrat der Stadt Zeulenroda-Triebes beschließt in seiner Sitzung am 21.06.2017 die Umschuldung von Darlehen der Sparkasse Gera-Greiz in Höhe von 1.500.681,20 € zum 30.06.2017. Die in der Anlage 1 aufgeführten 6 Darlehen werden vorzeitig umgeschuldet und zu 2 Gesamtpaketen zusammengefasst. Der Bürgermeister wird ausgehend von den im Angebot genannten Tageszinssätzen ermächtigt, die Verträge mit einem maximalen Zinsaufschlag von 0,25 % abzuschließen.

Abstimmungsergebnis:

- Gesamtanzahl der Mitglieder des Stadtrates:	25
- Anwesend:	17
- nach § 38 ThürKO von der Abstimmung ausgeschlossen:	0
- Stimmberechtigt:	17
- Dafür:	17
- Dagegen:	0
- Enthaltung:	0

**zu 18 Annahme von Geld- und Sachspenden gemäß der Anlage 1 - vom 26.04.2017 bis 29.05.2017
Vorlage: BVZTö-055-2017**

Beschlusstext:

Der Stadtrat beschließt die Annahme von Sach- und Geldspenden (lt. Anlage 1) in Höhe von 295,00 € vom 26.04.2017 bis zum 29.05.2017.

Abstimmungsergebnis:

- Gesamtanzahl der Mitglieder des Stadtrates:	25
- Anwesend:	17
- nach § 38 ThürKO von der Abstimmung ausgeschlossen:	0
- Stimmberechtigt:	17
- Dafür:	17
- Dagegen:	0
- Enthaltung:	0

zu 19 Ergebnisse der Mai-Steuerschätzung 2017
Vorlage: MVZTö-004-2017

Mitteilungsinhalt:

Sehr geehrte Damen und Herren,

wir möchten Sie über die Ergebnisse der letzten Sitzung des Arbeitskreises Steuerschätzung vom 09.05. – 11.05.2017 informieren und die finanziellen Auswirkungen auf die Stadt Zeulenroda-Triebes darstellen.

In der Anlage sind die vom Gemeinde- und Städtebund zur Verfügung gestellten Unterlagen zur Mai-Steuerschätzung 2017 aufgeführt.

Anhand der zur Verfügung gestellten Daten hat die Stadtverwaltung die direkten finanziellen Auswirkungen, die sich für die Stadt Zeulenroda-Triebes im Zeitraum 2017 – 2021 ergeben, berechnet und dieser Mitteilungsvorlage beigefügt.

Veränderungen der Steuerschätzung 05/2017 gegenüber 11/2016:

	2017	2018	2019	2020	2021
Einkommensteuer	+ 71.000 €	0 €	- 15.000 €	+ 150.000 €	+ 235.000 €
Umsatzsteuer	0 €	0 €	0 €	0 €	+ 7.000 €

Die absoluten Zahlen sind in der Anlage dargestellt.

Die nächste Steuerschätzung findet im November 2017 statt.

➔ Von der Mitteilung wurde Kenntnis genommen.

zu 20 Kindertagesstättenbedarfsplanung für die Stadt Zeulenroda-Triebes - Kindergartenjahr 2017/2018
Vorlage: BVZTö-048-2017

Beschlusstext:

Der Stadtrat der Stadt Zeulenroda-Triebes beschließt folgenden in der Kindertagesstättenbedarfsplanung für die Stadt Zeulenroda-Triebes - Kindergartenjahr 2017/2018 - ermittelten notwendigen Personalschlüssel für die städtischen Kindertagesstätten und Kindertagesstätten in freier Trägerschaft:

<u>Einrichtung</u>	<u>Zeitraum</u>	<u>VbE neu</u>	<u>VbE alt</u>	<u>VbE alt zu neu</u>
Kita "Frohe Zukunft"	09/2017 - 08/2018	14,6918	14,5343	0,1575
Kita "Sonnenschein"	09/2017 - 08/2018	14,8447	15,0766	- 0,2319
Kita "Hainschlösschen"	09/2017 - 08/2018	3,7602	3,6702	0,0900
Kita "Spatzennest"	09/2017 - 08/2018	3,9555	4,2033	- 0,2478
Kita "Pustebblume"	09/2017 - 08/2018	18,2302	18,0132	0,2170
Kita "Freundschaft"	09/2017 - 08/2018	10,5017	10,9147	- 0,4130
Kita "Villa Kinderglück"	09/2017 - 08/2018	4,1578	4,3238	- 0,1660

Kita "Unterm Regenbogen"	09/2017 - 08/2018	5,1782	5,0175	0,1607
Kita "Haus Kinderglück"	09/2017 - 08/2018	9,8163	9,4550	0,3613
Kita "Die kleinen Strolche"	09/2017 - 08/2018	9,6748	9,6560	0,0188
Kita "Arche Noah"	09/2017 - 08/2018	6,1065	6,7405	- 0,6340
Gesamt		100,9177	101,5848	- 0,6671

Ausschluss lt. § 38 ThürKO – Herr Greyer, Frau Müller

Abstimmungsergebnis:

- Gesamtanzahl der Mitglieder des Stadtrates:	25
- Anwesend:	17
- nach § 38 ThürKO von der Abstimmung ausgeschlossen:	2
- Stimmberechtigt:	15
- Dafür:	15
- Dagegen:	0
- Enthaltung:	0

zu 21

Ankündigung 1. Entwurf Schulnetzplan ab dem Schuljahr 2018/2019 bis zum Schuljahr 2022/2023 für allgemein bildenden Schulen in Trägerschaft der Stadt Zeulenroda-Triebes
Vorlage: MVZTö-006-2017

Mitteilungsinhalt:

Von den Schulträgern sind gemäß § 41 des Thüringer Schulgesetzes (ThürSchulG) in der Fassung vom 30. April 2003 (GVBl. S. 238), zuletzt geändert durch Artikel 5 des Gesetzes vom 31. Januar 2013 (GVBl. S. 22, 23) im Benehmen mit den betroffenen Gemeinden bzw. Landkreisen für ihr Gebiet Schulnetzpläne aufzustellen und fortzuschreiben.

Die beabsichtigte Anhörung der Eltern zur Thematik „Aufhebung Schulstandort Rötlein-Regelschule Zeulenroda, Staatliche Regelschule und Integration des Schüleraufkommens in die Staatliche Regelschule „Friedrich Solle“ Zeulenroda, erfolgt im Rahmen einer durchzuführenden Elterninformationsveranstaltung im September 2017 in der Rötlein Regelschule.

Auf Grund der vorgetragenen Meinungsäußerungen erachten wir eine Interessenabwägung als notwendig.

Die beabsichtigte Aufhebung wird somit Bestandteil der Aufstellung und Fortschreibung des Schulnetzplanes der allgemein bildenden Schulen der Stadt Zeulenroda-Triebes ab dem Schuljahr 2018/2019 bis 2022/2023

Im weiteren Verfahrensprozess erfolgt die Beteiligung aller Schulkonferenzen der städtischen Grund- und Regelschulen nach § 38 Thüringer Schulgesetz (ThürSchulG). Hierbei ist der Schulkonferenz insbesondere Gelegenheit zu einer vorherigen Stellungnahme zu wesentlichen Festlegungen der Schulorganisation, soweit nicht eine Mitwirkung der Eltern oder Schulelternvertretung vorgeschrieben ist, zu geben.

Das Staatliche Schulamt Gera-Schmölln und der benachbarte Schulträger Landkreis Greiz, werden im Verfahrensprozess um Stellungnahme gebeten.

Die Schulnetzpläne sowie ihre Fortschreibung bedürfen nach § 41 Absatz 5 Thüringer Schulgesetz (ThürSchulG) der Zustimmung des für das Schulwesen zuständigen Ministeriums. Diese ist zu versagen, wenn der vorgelegte Plan den in den Absätzen 1 bis 3 genannten Anforderungen nicht entspricht oder wenn er mit einer zweckmäßigen Schulorganisation nicht vereinbar ist oder einer ordnungsgemäßen Gestaltung des Unterrichts entgegensteht.

→ Von der Mitteilung wurde Kenntnis genommen.

zu 22 **Ankündigung der Veränderung der Schulorganisation für die in Trägerschaft der Stadt Zeulenroda-Triebes befindlichen Regelschulen – Aufhebung der Rötlein-Regelschule, Staatliche Regelschule Zeulenroda zum Ende des Schuljahres 2017/2018**
Vorlage: MVZTö-007-2017

Mitteilungsinhalt:

Nach § 13 Abs. 3 Thüringer Schulgesetz (ThürSchulG) werden staatliche Schulen von den kommunalen Gebietskörperschaften als Schulträger im Einvernehmen mit dem für das Schulwesen zuständige Ministerium errichtet, verändert oder aufgehoben.

Im Rahmen der im September 2017 durchzuführenden Elterninformationsveranstaltung werden die Eltern zur Einleitung des Verfahrens zur Aufhebung der Rötlein-Regelschule, Staatliche Regelschule am Schulstandort Otto-Grotewohl-Ring 37 in 07937 Zeulenroda-Triebes nach § 28 Thüringer Verwaltungsverfahrensgesetz (ThürVwVfG) angehört.

Die dargelegten Belange werden in einem Abwägungsprotokoll erfasst und im Zuge der schulrechtlichen Organisationsentscheidung die privaten Belange der betroffenen Schüler und Eltern mit den öffentlichen Belangen abgewogen.

Das Abwägungsprotokoll ist Bestandteil der Beschlussbegründung und wird als Anlage beigefügt.

Im weiteren Verlauf des Aufhebungsverfahrens erfolgt nach § 38 Thüringer Schulgesetz (ThürSchG) die Beteiligung der Schulkonferenzen der aufzuhebenden Rötlein-Regelschule Zeulenroda und aufzunehmenden Regelschule „Friedrich Solle“ Zeulenroda.

Die beabsichtigte Aufhebung wird somit Bestandteil der Aufstellung und Fortschreibung des Schulnetzplanes der allgemein bildenden Schulen der Stadt Zeulenroda-Triebes ab dem Schuljahr 2018/2019 bis 2022/2023.

→ Von der Mitteilung wurde Kenntnis genommen.

zu 23 **Ankündigung Änderung Schulname - Staatliche Regelschule Friedrich-Solle ab dem Schuljahr 2018/2019**
Vorlage: MVZTö-008-2017

Herr Hammerschmidt unterbreitet den Namensvorschlag „Peter Herda“. Der Antrag wird noch schriftlich formuliert.

Mitteilungsinhalt:

Gemäß § 13 Absatz 6 des Thüringer Schulgesetzes (ThürSchulG) in der Fassung vom 30. April 2003 (GVBl. S. 238), zuletzt geändert durch Artikel 5 des Gesetzes vom 31. Januar 2013 (GVBl. S. 22, 23) werden Schulnamen auf Vorschlag der Schulkonferenz vom Schulträger im Einvernehmen mit dem für das Schulwesen zuständigen Ministerium festgelegt.

Die beabsichtigte Änderung und Festlegung eines neuen Schulnamen entspricht den Wünschen der betroffenen Regelschulen Rötlein-Regelschule Zeulenroda und Regelschule „Friedrich Solle“ Zeulenroda und trägt symbolischen Charakter eines Neubeginns der zusammen zu führenden Schulen.

Im weiteren Verlauf des Verfahrens erfolgt nach § 38 Thüringer Schulgesetz (ThürSchG) die Beteiligung der Schulkonferenzen der aufzuhebenden Rötlein-Regelschule Zeulenroda und aufzunehmenden Regelschule „Friedrich Solle“ Zeulenroda.

→ Von der Mitteilung wurde Kenntnis genommen.

zu 24 **Anfragen an den Bürgermeister**

Von Herrn Dr. Gerber liegen Anfragen zum Waikiki und Promenadenweg/Seesternpanoramabühne vor.

→ Herr Weinlich teilt mit, dass für die Seebühne ein Kooperationsvertrag vorgesehen ist. Eine Dienstleistungskonzession für die Bühne soll ausgeschrieben werden. Der Betreibervertrag muss dann entsprechend angepasst werden.

Herr Borek teilt mit, dass das Tanzensemble „kess“ bei einem bundesweiten Wettbewerb Platz 1 und 3 belegt hat. Er fragt an, wie man das Tanzensemble dafür auszeichnen kann.

→ Die Thematik wird im Nichttechnischen Ausschuss aufgegriffen.

Herr Dr. Grünler nimmt Bezug auf die Eröffnungsveranstaltung der Seesternpanoramabühne Bioseehotel. Wie kam die Einladungsliste zustande? Warum wurden nicht auch langjährige Stadtratsmitglieder eingeladen.

→ Herr Weinlich teilt mit, dass vorrangig Politiker, Bundestagsabgeordnete, die Landrätin und am Bau Beteiligte eingeladen wurden. Jedoch gingen auch Einladungen an die Fraktionsvorsitzenden. Es wurden rd. 100 Personen eingeladen.

zu 25 **Sonstiges**

Herr Hammerschmidt:

- Von Herrn Fritzsche wurde angefragt, warum im Kiosk im Strandbad keine warmen Speisen mehr verkauft werden?

→ Dies wird beim Geschäftsführer der Stadtwerke nachgefragt.

- Stand Änderung Kita.-Gebühren

→ Mit der Gemeinde Langenwetzendorf wurde eine interkommunale Zusammenarbeit vereinbart. Es ist geplant, die Änderung der Kita.-Gebühren zum nächsten Stadtrat einzubringen. Der Termin 30.06.2017, wie ursprünglich geplant, ist nicht zu halten.

Herr Rosenbaum:

- Die Restfinanzen Stadt Greiz (ehem. Vogtländisches Oberland) sind nun überwiesen. Es wird darum gebeten, die Verträge der Eingemeindung einzusehen und zu prüfen, was noch abgearbeitet werden muss.

zu 25.1 **Vergabe von Reinigungsleistungen der Stadt Zeulenroda-Triebe - Los 1 - Unterhalts- und Grundreinigung in Kindertagesstätten** **Vorlage: BVZTö-063-2017**

Die Reinigungsleistungen gelten zunächst für 1 Jahr.

Beschlusstext:

Der Stadtrat beschließt, die Reinigungsleistungen - Los 1 - Unterhalts- und Grundreinigung in Kindertagesstätten - an die Firma

Gegenbauer Services GmbH
Schwerborner Straße 1
99086 Erfurt

mit einer Auftragssumme von 70.653,19 € zu vergeben.

Abstimmungsergebnis:

- Gesamtanzahl der Mitglieder des Stadtrates:	25
- Anwesend:	16
- nach § 38 ThürKO von der Abstimmung ausgeschlossen:	0
- Stimmberechtigt:	16
- Dafür:	12
- Dagegen:	1
- Enthaltung:	3

zu 25.2 Ehrung des Musikkomponisten Rolf Zuckowski durch Eintragung in das Goldene Buch
Vorlage: BVZTö-062-2017

Herr Borek stellt den Antrag, die Beschlussvorlage an den Nichttechnischen Ausschuss zu verweisen. → Dem Antrag wird mehrheitlich zugestimmt.

Zeulenroda-Triebes, den 23.06.2017

Weinlich, Bürgermeister

Rösler, Schriftführerin